

Endlich das Zertifikat in der Hand

Gestern Nachmittag feierte die International School Rheintal (ISR) zum vierten Mal den Abschluss ihrer High-School-Schüler. Der freudige Anlass gab auch Raum, um über das gute Abschneiden der Schule im Ländervergleich zu sprechen.

Schaan. – Seit neun Jahren existiert die International School Rheintal in Buchs und neun Schüler erreichten dieses Jahr ihren High-School-Abschluss. Die Zertifikatsübergabe wurde gestern gebührend im SAL in Schaan gefeiert.

Ein bunter Mix aus Kulturen traf bei dieser Feier zusammen, schliesslich haben die neun Absolventen zusammen gezählt schon in 15 verschiedenen Ländern auf der Welt gelebt und sprechen neben perfektem Englisch auch viele andere Sprachen.

Ein langer Weg

Das es überhaupt die Möglichkeit gibt, in der ländlichen Alpenregion einen solchen internationalen Abschluss zu erlangen ist nicht selbstverständlich. Erst 2002 wurde die ISR gegründet.

Das Ziel war es, eine Schule zu erhalten, die durch die Unterrichtssprache Englisch eine internationale Ge-

meinschaft für Familien aus der ganzen Welt schafft.

Stetig entwickelte sich die Schule weiter und baute ihr Angebot aus, sodass ab dem Jahr 2008 erstmals ein High-School-Abschluss an der ISR gemacht werden konnte.

Grösster Abschlussjahrgang

Ab diesem Zeitpunkt freute sich die International School Rheintal jedes Jahr darüber, bis zu fünf Absolventen ihr Zertifikat zum High-School-Abschluss zu überreichen. Gestern Nachmittag standen neun Absolventen auf der Bühne des kleinen SAL, um bei tosendem Applaus das Ende ihrer Schulzeit zu feiern. Auch die vier Liechtensteiner Einwohner Benne Bernou, Ryan Michl, Anna Rauter und Annina Sartor waren unter den Absolventen.

Überdurchschnittliche Resultate

Besonders freute sich Vorstandspräsident Heiner Graf darüber, an diesem speziellen Anlass zu berichten, dass die ISR im Ländervergleich mit öffentlichen Schulen aus der Schweiz, Österreich, Deutschland und Liechtenstein überdurchschnittlich abschneidet. Auch die Ergebnisse der letzten PISA-Studie zeigen, dass die ISR eine Grund zum Feiern hat. Ob die diesjährigen High-School-Absol-



Freuen sich über ihren Schulabschluss an der International School Rheintal: Annina Sartor, Anna Rauter, Théo Milhès, Ryan Michl, Robin Kipp, Vanessa Gächter, Carolina Gerlach und Benne Bernou (v.l.).
Bild Eddy Risch

venten so gut abschneiden wie die der letzten Jahre, wird sich erst Mitte Juli zeigen, wenn die Ergebnisse der Diplomprüfung zum Internationalen Baccalaureat (IB) bekannt gegeben werden. Im Durchschnitt bestehen rund 79 Prozent der Absolventen die

Prüfungen dieses speziellen Zusatzausbildungsprogramms, das während der letzten zwei Jahre der High School stattfindet. Von den 14 bisherigen ISR Absolventen bestanden 12 das IB-Diplom – was einer Erfolgsquote von 86 Prozent entspricht.

Wie auch immer die Diplomresultate ausfallen, fest steht, dass eine aufregende Zeit im Ausland und auf den Universitäten auf die Absolventen wartet. Die Pläne sind gross und reichen von studieren in New York bis hin zum Sprachaufenthalt auf Mallorca. (rox)